

# Elze, Heinestraße 1 und 3

Sanierung und Umbau eines Mehrfamilienhauses



**M**  
**MACON**

Barrierefreies Wohnen

## Bauprojekt:

31008 Elze, Heinestr. 1 und 3

## Bauherr:

kwg Kreiswohnbaugesellschaft  
Hildesheim mbH

## Bauzeit:

03.2018 bis 12.2018

## Bauausführung:

MACON BAU GmbH Magdeburg

Gebäude: 1 mit 2 Aufgängen

Wohneinheiten: 15

Baujahr: 1962 / 1963

## Auftrag:

Komplettsanierung und Umbau nach  
Architektenplänen der Architekten-  
gruppe Zingel aus Hildesheim

## Leistungen:

- Neuinstallation der kompletten Sanitär-, Heizungs-, Lüftungs- und Elektroanlagen
- Modernisierung der Bäder und Küchen
- Austausch aller Fenster
- T30-RS-Stahltüren im Heizkeller
- neue Wohnungs- und Innentüren
- Dämmung von Fassade (WDVS) und Kellerdecke
- Einbau einer begehbaren Dachbodendämmung
- Einbau einer RWA-Anlage
- Montage eines Edelstahlhandlaufes im Treppenhaus
- vorgestellte Balkone
- Neuerstellung zweier Aufzugsanlagen mit 5 Haltepunkten (Aufzugseinbau bauseits)
- neue Hauseingangsanlagen mit Rampe
- bauseitige Neugestaltung der Außenanlagen (Wege, Einzelgaragen, Bepflanzung)

## Bauvolumen:

insgesamt etwa 1.600.000 Euro

Die MACON BAU GmbH Magdeburg übernahm für die kwg Kreiswohnbaugesellschaft Hildesheim mbH die komplette Modernisierung, Sanierung und den Umbau eines leer stehenden Wohngebäudes in Elze. Es handelt sich um ein 3-geschossiges Gebäude mit 2 Aufgängen.

Die umfangreichen Baumaßnahmen wurden auf der Grundlage der Planung der Architektengruppe ZINGEL GbR aus Hildesheim durchgeführt.

Nach erfolgter Entkernung des Gebäudes, inkl. Schornsteinabbrüchen, wurden umfangreiche Grundrissänderungen durchgeführt. Aus ursprünglich 21 Wohnungen entstanden 15 modern zugeschnittene und barrierefreie Wohnungen.

Die gesamten haustechnischen Anlagen wurden neu installiert, sämtliche Fenster und Türen wurden ausgetauscht, die Bäder wurden barrierefrei modernisiert,

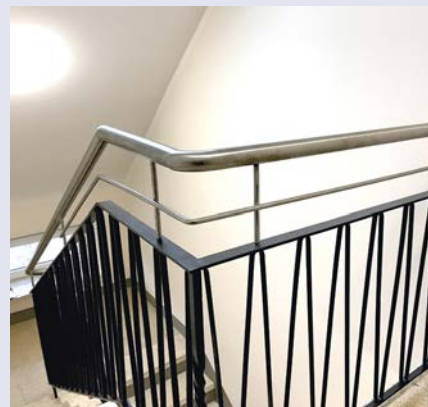
alle Wohnungen wurden umfangreich renoviert, das Treppenhaus und der Keller malermäßig instandgesetzt und neue Systemmieterkellereinheiten montiert. Die Fassade wurde mit einem WDV-System gedämmt und neue großzügige, vorgestellte Balkonanlagen errichtet. Die neuen Balkontüren sind barrierearm ausgeführt und in beiden Hausaufgängen wurden innenliegende Aufzugsanlagen mit Halt auf allen Ebenen, einschließlich Eingangszwischengeschoss und Kellergeschoss, eingebaut (Aufzugseinbau bauseits).

Ein wichtiges Ziel war es, den Zugang zu den Wohnungen und die Wohnungen selbst weitgehend barrierefrei zu erschließen.

Am Ende der umfangreichen Baumaßnahme hat der Bauherr die Außenanlagen neu gestaltet und insgesamt 7 Fertigteilgaragen errichten lassen.



barrierefreies Bad



Edelstahlhandlauf



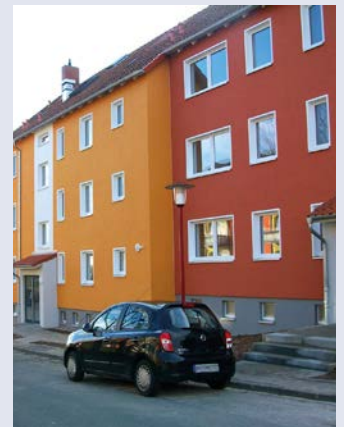
Aufzug



Bau der Balkone



Hauseingang



Straßenfront